



Für mehr Radverkehr auf Berlins Straßen!

Wenn man gleich drei Fliegen mit einer Klappe schlagen will, dann schwingt man sich aufs Fahrrad: Bewegung hält fit, es kostet fast nichts und man kommt schnell und ohne Stau an. Mit viel Herzblut hat die SPD Berlin die Bedingungen für den Radverkehr in der Hauptstadt verbessert. Doch auch uns ist bewusst: Es muss noch viel getan werden, damit wir in einem Atemzug mit Amsterdam und Kopenhagen genannt werden.

Das haben wir für Sie vor:

- **Über 1.000 neue Radwege und Fahrradspuren wurden in Berlin angelegt und 1.000 vorhandene Radverkehrsanlagen sind saniert worden.** Es sollen noch mehr breite und sichere Verkehrswege für Fahrradfahrerinnen und -fahrer eingerichtet werden.
- **27.000 Fahrradabstellanlagen wurden geschaffen.** Weil immer mehr Menschen in Berlin mit dem Fahrrad fahren, werden wir auch ihre Zahl in den kommenden Jahren deutlich erhöhen.
- **Angebote für Leihfahrräder sollen ausgebaut werden** – damit das Bike-Sharing genauso zum Alltag gehört wie das Car-Sharing.
- **Wir prüfen Express-Routen bzw. Radschnellwege** – z.B. auf der Potsdamer Stammbahn.
- **Mehr Sicherheit ist uns ein großes Anliegen! Jedes Unfallopfer durch Unachtsamkeit und Rowdytum ist eines zu viel.** Mit unserem Verkehrssicherheits-Plan wollen wir Berlins Straßen sicherer machen, damit sich noch mehr Menschen aufs Rad trauen:
 - ▷ Grünvorlauf für Radfahrer an Verkehrsampeln
 - ▷ Gelbes Blinklicht für den Lkw-Verkehr auf stark befahrenen Lkw-Routen, um auf querende Radfahrer aufmerksam zu machen
 - ▷ Ausrüstung von Lkws mit Unterfahrbügeln sowie mit Spezialspiegeln und Videokameras zur Ausschaltung des "Toten Winkels"
 - ▷ Aufstell- und Abbiegestreifen für Fahrradfahrer, um die Möglichkeit zu geben, sich gut sichtbar vor dem Kfz-Verkehr aufzustellen
 - ▷ Halteverbot an Kreuzungen, um die Sicht auf den querenden Fahrradverkehr zu ermöglichen
 - ▷ Verstärkte Sicherheitsberatung und Verkehrsüberwachung